

# Dialog PERSPEKTIVE



- ✓ zwischen schulpflichtigen Jugendlichen und Arbeitswelt
- ✓ partizipative Jugendpolitik – Jugendliche als Dialogbotschafter/-innen
- ✓ Befähigung von Jugendlichen im Berufswahlprozess
- ✓ Begegnung als aktive Nachwuchsgewinnung für Unternehmen
- ✓ Abbau von Stereotypen gegenüber Jugendlichen mit Migrationshintergrund

**Dialog**  
**PERSPEKTIVE** gefördert vom



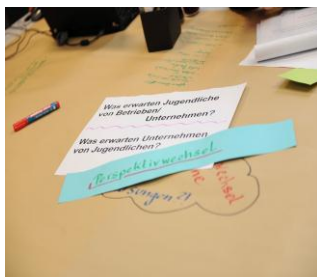
Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

Im Mittelpunkt des Projektes steht die Förderung von Partizipationsmöglichkeiten von schulpflichtigen Jugendlichen mit Migrationshintergrund, die direkt in Unternehmen und in den gewerkschaftlichen Kontext hineinwirken. Das Projekt bildet in Berlin modellhaft Mädchen und Jungen zwischen 14 und 17 Jahren, die sich im Berufswahlprozess befinden, zu Dialogbotschafter/-innen aus.

Die Jugendlichen stellen ihre Ziele, Erfahrungen und Erwartungen hinsichtlich der Arbeitswelt und ihrer beruflichen Zukunft dar. Begegnungen zwischen den Jugendlichen und Vertreterinnen und Vertretern von Unternehmen finden in unterschiedlichen Formaten statt. Dazu zählen u.a. Mitarbeiterbefragungen, Fotoausstellungen, Berufe-Rallyes oder dialogorientierte Diskussionsformen, wie ein World Café. Die Ergebnisse werden produktorientiert u.a. auf Unternehmenshomepages, in Mitarbeiterzeitingen und innerhalb der Schule, z.B. auf Berufe-Festen präsentiert. Ziel des Projekts ist eine Plattform zu schaffen, auf der Jugendliche sich selbst darstellen, ihre Interessen und die ihrer Peers vertreten und Stereotypen in Unternehmen entgegenwirken.

***In Kooperation mit der Röntgen Schule Berlin Neukölln.***

***Beteiligte Unternehmen: Vattenfall Europe, Deutsche Bahn AG, Deutsche Post AG, Accor Ibis Hotel Group***



**Dialog**  
**PERSPEKTIVE**

LBO (Alte Feuerwache e.V.)  
Almut Kirschbaum (freie Trainerin)  
Elsenstr. 75  
12059 Berlin  
almut.kirschbaum@alte-feuerwache.de  
www.alte-feuerwache.de

***Wir freuen uns von Ihnen zu hören!***